

Laudenbachs Herren gewinnen Derby in Hohensachsen

Volleyball: 3:1-Sieg hält Abstiegskampf offen / TGL-Damen in Brühl erfolgreich

(rp) Im Abstiegskampf der Volleyball-Bezirksliga gelang dem Herrenteam der TG Laudenbach in Hohensachsen ein schwer erkämpfter 3:1 (25:23, 25:21, 17:25, 25:19)-Erfolg. Dabei glückte dem Team von Trainer Peter Jüllich sowohl im ersten als auch im zweiten Satz nach teils hohen Rückständen eine erfolgreiche Aufholjagd zur 2:0-Satzführung. Im dritten Durchgang allerdings dominierten die nicht aufsteckenden Gastgeber in ihrer besten Spielphase dann eindeutig das Geschehen und kamen zum Satzanschluss. Zu mehr sollte es aber nicht mehr reichen, denn die TGL erspielte sich nach ausgeglichenem Beginn bis zur Satzmitte eine 14:9-Führung, die sie sich bis zum Matchball nicht mehr nehmen ließ. Laudenbach hat als Siebter mit 13 Punkten zu den ebenfalls gefährdeten Teams der TSG Rohrbach II (13), der SG HTV/USC Heidelberg V (14) und des TV Eppelheim (15) aufgeschlossen. Dagegen ist für die nach wie vor punktlose SG Hohensachsen, die gemeinsam mit der TGL aufgestiegen war und sich auch im ersten Spiel des Tages bei der 1:3-Niederlage gegen den TV Schwetzingen teuer verkauft hatte, der Abstieg in die Bezirksklasse damit bereits vier Spiele vor dem Saisonende besiegelt.

TG Laudenbach: *M.Augustin, Fuhr, Griesbaum, Kemper P., Kemper S., Pfenning, Reschke, Schulz.*

Nach zuletzt zwei Niederlagen ist die Damenmannschaft der TG Laudenbach mit einem 3:0 (25:23, 25:20, 25:20)-Sieg bei Schlusslicht SG Ketsch-Brühl III wieder in die Erfolgsspur zurückgekehrt. Doch ehe der scheinbar klare Dreisatz-Erfolg eingefahren war, musste das Team von Trainer Sebastian Minden einige kritische Situationen überstehen. So stand die TGL bei einem 21:23-Rückstand im Eröffnungssatz dicht vor einem Satzverlust und durfte sich auch im Schlussabschnitt trotz einer 13:4-Führung nicht sicher sein. Die Gastgeberinnen drehten das Spiel vorübergehend mit einem 11:1-Lauf und hatten bis zur 20:19-Führung die Chance auf den Satzanschluss. Doch dem an diesem Tag nervenstarken TGL-Team gelangen sechs Punkte in Serie, mit denen der sechste Platz in der Bezirksklasse vor dem punktgleichen ASC Feudenheim verteidigt wurde.

TG Laudenbach: *N.Augustin, Bisdorf, Hautschek, Jarke, J.Kemper, Merkel, Müller, Paul, Weik.*